



## Naturschützer der ersten Stunde feiert 80. Geburtstag

-ras- **EMSDETTEN.** Im Venn ist er zuhause, zwischen Jakobskraut – das er hier für die EV-Leser fotografiert hat – und Senken, vom Lehrpfad bis nach St. Arnold: Ludwig Klasing ist Naturschützer der ersten Stunde. Ein Mann, der anpackt wenn´s um die Rettung des Naturschutzgebietes geht. Und er hält immer wieder die Schönheiten der Natur fest. Seine Bilder von heimischen Tieren und Pflanzen begeistern nicht nur die EV-Leser, sondern auch Besucher vieler Lichtbildvorträge. In dieser Woche feierte Ludwig Klasing seinen 80. Geburtstag. Zusammen mit seiner Ehefrau Hildegund hieß er zahlreiche Gäste willkommen, allen voran gratulierten Vertreter

von Umweltverbänden in Emsdetten und den Vennfüchsen. Die Natur ist Ludwig Klasing schon seit Kindertagen ans Herz gewachsen. Dabei wurden insbesondere Flora und Fauna des Emsdettener Venns seine Herzensangelegenheit. „Die große Feier wird auf den Sommer vertagt: Wenn es die Situation wieder zulassen wird, werden wir dann bei einem Vennspaziergang angemessen den Tag nachfeiern“, wie der Jubilar mit einem Lächeln im Gesicht erklärt. Und so war es nur eine kleine Gruppe von Vertretern der Vennfüchse, deren Chef Ludwig Klasing seit vielen Jahren ist, sowie der Umweltverbände Emsdetten, die den Jubilar am Morgen mit ih-

rem Präsentkorb und einem Buchgeschenk überraschen konnten. Seit 2003 ist Ludwig Klasing als „Vennfüchse“ im Naturschutz des Emsdettener Venns aktiv. Unermüdlich hat er sich für den Erhalt und die Zukunftssicherung einer intakten Natur engagiert. Insbesondere das Moorgebiet mit seiner ausufernden Artenvielfalt haben es ihm angetan. Selbstlos arbeitet er bei der Pflege und Renaturierung des Moores mit. Unermüdlich dokumentiert er mit seiner Kamera Fauna und Flora. Mit seinen naturkundlichen Exkursionen und Vorträgen macht er Werbung für die Natur und den Naturschutz und begeistert damit Jung und Alt.